

Forschendes Lernen in der Lehrerbildung – Gestaltung und Erforschung des Praxissemesters

Bea Bloh, Lars Behrmann, Martina Homt, Sina Schürer, Stefanie van Ophuysen

WWU Münster, Deutschland

Seit mehr als 30 Jahren ist das Forschende Lernen ein (hochschul-)didaktisches Konzept, das darauf abzielt, in den Praxisphasen (und darüber hinaus) den Übergang von Wissenschaft in die Berufspraxis zu leisten (Schneider & Wildt, 2009).

Mit der Einführung des Praxissemesters in der Lehrerbildung erhält das (hochschul-) didaktische Konzept des Forschenden Lernens erhebliche Popularität (Rothland & Boecker, 2014). Aber auch hier gilt, was grundsätzlich in der Forschung zu schulpraktischen Lerngelegenheiten zu konstatieren ist: Es fehlen Studien, die einen genaueren Einblick in das Lernen von angehenden Lehrkräften geben können (Hascher, 2012; König, Buchholtz & Dohmen, 2015; König, Tachtsoglou, Darge & Lünemann, 2014). Die Umsetzungsformen, Lernprozesse und Wirkungen des Forschenden Lernens sind bisher empirisch kaum erforscht (Rothland & Boecker, 2015). Dabei zeigt sich in der hochschuldidaktischen Umsetzung eine große Vielfalt (Weyland & Wittmann, 2015).

An der WWU Münster wurde ein Lehr-Lernkonzept von der Arbeitsgruppe Forschungsmethoden/empirische Bildungsforschung entwickelt, das Forschendes Lernen als eine *spezielle Form des experiential learning* (Kolb, 1984, 2015) versteht und Studierende dazu befähigen soll, ihre berufliche Praxis zu erforschen. Dabei soll nicht nur im Rahmen der im Praxissemester zu absolvierenden Studienprojekte, sondern auch zukünftig im Schulalltag als Lehrkraft forschend gelernt werden. (WWU Münster, 2014). Um dies zu erreichen, gilt es nach der Theorie des geplanten Verhaltens (Ajzen, 1991), den Studierenden neben forschungsmethodischen Grundkenntnissen auch eine positive Einstellung gegenüber dem Forschenden Lernen zu vermitteln. Lernziel ist somit nicht allein der Erwerb einer kurzfristig im Studium anzuwendenden Lernstrategie, sondern die Entwicklung einer nachhaltigen forschenden Grundhaltung, die in der späteren beruflichen Praxis beibehalten wird.

In den Beiträgen des Diskussionsforums werden das hochschuldidaktische Konzept, Befunde zum Lehr-Lernprozess und Implementationsbedingungen referiert und so verschiedene personen- und kontextbezogene Prädiktoren für gelingendes Lernen im Praxissemester auf Basis studentischer Daten beleuchtet.

Lars Behrmann stellt das Rahmenkonzept der Arbeitsgruppe an der WWU Münster zum Forschenden Lernen vor. In diesem Zusammenhang präsentiert er die inhaltlichen und didaktischen Schwerpunkte der Forschungsmethodenvorlesung, in der die Studierenden die allgemeinen empirisch-forschungsmethodischen Grundlagen vermittelt bekommen, die zur Bearbeitung der Studienprojekte im Praxissemester notwendig sind. Anschließend werden insbesondere solche Befunde zu Entwicklungen und Veränderungen der Wissens- und Einstellungskomponenten berichtet, die nach Ajzens Theorie des geplanten Verhaltens (1991) relevant für die Intention der Studierenden sind, eigenständig forschend zu lernen.

Bea Bloh und Sina Schürer vertiefen die konzeptionelle Lehr-Lerngestaltung für die Projektseminare und zeigen, inwiefern dort der Aufbau einer positiven Einstellung zum Forschenden Lernen als Ziel neben die Wissensvermittlung und Anwendung spezifischer forschungsmethodischer Kenntnisse tritt. Kennzeichnend für das Konzept und deren

Vermittlung in den Projektseminaren ist eine bewusste Trennung von einer forschenden Denkweise und forschendem Handeln, welches in seiner Verzahnung das Forschende Lernen ergibt. Im Rahmen des Projektseminars werden die Studierenden in der Entwicklung und Durchführung ihres individuellen Studienprojekts, das sie in der Praxisphase umsetzen, angeleitet. In einer Längsschnittstudie werden von 120 Studierenden die Veränderungen von Fähigkeits-, Wissenskomponenten und Überzeugungen in Bezug auf das Forschende Lernen untersucht. Die Analysen zeigen, dass die Studierenden im Durchschnitt die Absicht haben forschend zu lernen, aber signifikante Unterschiede zwischen forschungsorientiertem Denken und Handeln beobachtet werden können. Diese Befunde werden im Hinblick auf die Konzeptentwicklung und schulpraktische Verzahnung diskutiert.

Martina Homt greift diese Problematiken auf und betrachtet das studentische Lernen aus anderer Perspektive. Sie beleuchtet durch vertiefende Analysen den Lehr-Lernprozess im Laufe des Praxissemesters aus studentischer Sicht. In einer qualitativen längsschnittlichen Fallstudie werden zehn Lehramtsstudierende über das Praxissemester hinweg begleitet und zu drei Zeitpunkten mittels leitfadengestützter Interviews befragt: vor und nach praxissemestervorbereitenden Lehrveranstaltungen sowie nach der Praxisphase bzw. den nachbereitenden Lehrveranstaltungen. Die Daten werden angelehnt an Erkenntnisse der Implementationsforschung (u.a. Rogers, 2003; Altrichter & Wiesinger, 2004) inhaltsanalytisch ausgewertet, um so Gelingensbedingungen für den Aufbau einer forschenden Grundhaltung herauszuarbeiten. Es wird deutlich, dass die Vermittlung der Relevanz Forschenden Lernens in den universitären Lehrveranstaltungen sowie die Offenheit der Lehrkräfte in den Schulen gegenüber Forschendem Lernen wesentlich zum Aufbau einer forschenden Grundhaltung beitragen. Hingegen beeinflussen unterschiedliche Anforderungen der verschiedenen Fachbereiche den Aufbau einer forschenden Grundhaltung offenbar negativ. Die Befunde werden im Hinblick auf Implikationen und Verbesserungspotential für die Ausgestaltung des Praxissemesters erörtert.

Die Beiträge werden abschließend von Kartin Lintorf zusammenfassend diskutiert.

Literaturverzeichnis

Ajzen, I. (1991). The Theory of Planned Behavior. *Organizational behavior and human decision processes*, 50 (2), 179-211.

Altrichter, H. & Wiesinger, S. (2004). Der Beitrag der Innovationsforschung im Bildungswesen zum Implementationsproblem. In G. Reinmann & H. Mandl (Hrsg.), *Psychologie des Wissensmanagements. Perspektiven, Theorien und Methoden* (S. 220-233). Göttingen: Hogrefe.

Hascher, T. (2012). Forschung zur Bedeutung von Schul- und Unterrichtspraktika in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung. *Beiträge zur Lehrerbildung*, 30 (1), 87-98.

Kolb, D. A. (1984). *Experiential learning. Experience as the source of learning and development*. Upper Saddle River, NJ: Prentice-Hall.

Kolb, D. A. (2015). *Experiential learning. Experience as the source of learning and development* (2nd edition). Upper Saddle River, New Jersey: Pearson Education.

König, J., Buchholtz, C. & Dohmen, D. (2015). Analyse von schriftlichen Unterrichtsplanungen. Empirische Befunde zur didaktischen Adaptivität als Aspekt der

Planungskompetenz angehender Lehrkräfte. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 18 (2), 375-404.

König, J., Tachtsoglou, S., Darge, K. & Lünemann, M. (2014). Zur Nutzung von Praxis. Modellierung und Validierung lernprozessbezogener Tätigkeiten von angehenden Lehrkräften im Rahmen ihrer schulpraktischen Ausbildung. *Zeitschrift für Bildungsforschung*, 4 (1), 3-22.

Rogers, E. M. (2003). *Diffusion of Innovations*. New York: Free Press.

Rothland, M. & Boecker, S. K. (2014). Wider das Imitationslernen in verlängerten Praxisphasen. Potential und Bedingungen des Forschenden Lernens im Praxissemester. *Die deutsche Schule*, 106 (4), 386-397.

Rothland, M. & Boecker, S. K. (2015). Viel hilft viel? Forschungsbefunde und -perspektiven zum Praxissemester in der Lehrerbildung. *Lehrerbildung auf dem Prüfstand*, 8 (2), 112-134.

Schneider, R. & Wildt, J. (2009). Forschendes Lernen in Praxisstudien – Wechsel eines Leitmotivs. In B. Roters, R. Schneider, B. Koch-Priewe, J. Thiele & J. Wildt (Hrsg.), *Forschendes Lernen im Lehramtsstudium. Hochschuldidaktik, Professionalisierung, Kompetenzentwicklung* (S. 8-36). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Weyland, U. & Wittmann, E. (2015). Langzeitpraktika in der Lehrerausbildung in Deutschland. Stand und Perspektiven. *Journal für LehrerInnenbildung*, 15 (1), 8-21.

Westfälische Wilhelms-Universität Münster (2014). Orientierungsrahmen Praxissemester für die Ausbildungsregion Münster. URL: https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/idmi/orientierungsrahmen_praxissemester.pdf